



Frühjahrs- kollektion

CD-CODE

Farbe1

In einer dreiteiligen Serie stellt Photoshop-Buchautor Günter Schuler die kreativen Möglichkeiten von Photoshop im Umgang mit Farben vor. Im ersten Teil geht es darum, wie sich Farben mit Einstellungsebenen austauschen lassen.

Nicht immer ist am Shooting-Set die komplette Frühjahrskollektion vorhanden. Dank der Bildbearbeitung ist das allerdings nicht weiter schlimm. Fehlende Farbvariationen können digital am Computer erstellt werden. Grundlage für diese Arbeit ist eine gut sitzende Maske, die dann im Folgenden bunt eingefärbt wird. Der Clou besteht

darin, die Befehle für die Farbveränderungen über so genannte Einstellungsebenen zu steuern.

Die Einstellungsebenen lassen sich in der Ebenenpalette anlegen. Man kann sie wie normale Ebenen aus- und einblenden, ihren Ebenenmodus wechseln oder die Deckkraft variieren. Dadurch lassen sich vielfältige Farbeffekte ausprobieren.

Serie: Farben kreativ einsetzen

4/2005 Frühjahrskollektion – Farben austauschen mit Einstellungsebenen

5/2005 Monochrom statt bunt – Effekte mit nur einer Grundfarbe

6/2005 Sonderfarben – Kanaltechnik und Mischfarben

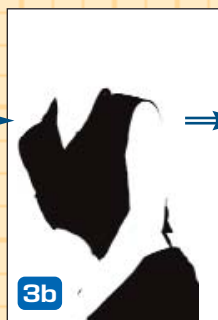
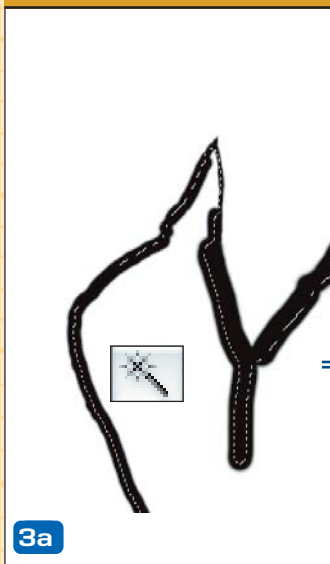


1a Prototyp: Das blaue Jeans-Kleid der jungen Dame ist das Ausgangsbild, das im Folgenden umgefärbt wird.

1b Um das Kleid zu maskieren, wechseln Sie mit einem Klick in der Werkzeugpalette auf das gelb markierte Symbol.

1c Die dicke, rote Linie im Bild zeigt den Bereich, der mit dem Pinsel bereits maskiert worden ist.

3a bis **3c** Mit dem Zauberstab und weiteren Auswahl-Befehlen fügen Sie die Innenbereiche des Kleides der Maskierung hinzu und speichern diese als Auswahl. Damit ist der Grundstein für den Workshop gelegt.



Schritt für Schritt: Farbe ändern

Schritt 1 Kleid maskieren Vom jeansblauen Kleid (Bild **1a**) sollen mehrere farbliche Variationen erstellt werden. Voraussetzung dafür ist eine genaue Maskierung für das Kleid. Da sich die Kleiderränder deutlich vom Hintergrund abheben, ist es am einfachsten, die Maske von Hand auszumalen.

Der Maskierungsmodus (Bild **1b**) legt über das Bild einen temporären Alpha-Kanal, in welchem Sie malen oder Flächen mit Farbe ausfüllen, ohne das Bild selbst zu ändern (Bild **1c**). Mit weißer Farbe können Sie versehentlich übermalte Partien löschen.

Tipp Für das Ausmalen von Masken sind Werkzeugspitzen mit mittleren Kanten-schärfen geeignet. Dieser Wert lässt sich über die im Menü *Fenster* aufrufbare *Werkzeugspitzen*-Palette einstellen.

Klickfolge Kleid maskieren

- > In der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche *Maskierungsmodus* klicken oder die Taste [Q] drücken
- > Mit [D] Schwarz und Weiß als Vorder- und Hintergrundfarbe aktivieren
- > Mit dem Pinsel [B] die inneren Kanten des Jeanskleides ausmalen

Schritt 2 Maske als Auswahl speichern

Wenn die Kontur des Kleides umrandet ist, sichern Sie die Maskierung in einem Alpha-Kanal. Aus der Maskierung wird dann eine Auswahl, die Sie als Alpha-Kanal immer wieder aufrufen können.

Klickfolge Maske als Auswahl speichern

- > In der Werkzeugleiste auf die Schaltfläche *Standardmodus* klicken oder [Q]
- > *Auswahl · Auswahl speichern*
- > Name „Maske Jeanskleid“ · *OK*

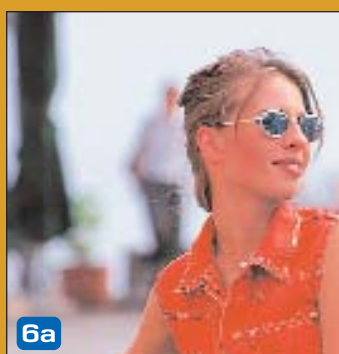
Schritt 3 Maske vervollständigen

Die inneren – hier noch weiß angezeigten – Bereiche lassen sich mit dem Zauberstab **3a** leicht der Maske hinzufügen. Dann ist die Maskierung komplett und muss nur noch invertiert werden. Dabei wird aus Weiß Schwarz, und aus Schwarz wird Weiß. Wird der neue Kanal als Auswahl geladen, ist das in der Maske nun in Weiß erscheinende Kleidungsstück sofort als Auswahl aktiviert.

Klickfolge Maske vervollständigen

- > Mit dem *Zauberstab* die innen liegenden weißen Bereiche anklicken
- > *Auswahl · Auswahl verändern · Erweitern*
- > Radius zwischen 2 und 6 Pixeln · *OK*
- > Schwarz als *Vordergrundfarbe* wählen
- > [Alt] halten und *Löschtaste* betätigen **3b**
- > *Auswahl · Alles auswählen*
- > *Auswahl · Auswahl umkehren* **3c**

Umfärben mit Photoshop: Aus Blau wird Rot



4 Das blaue Jeanskleid im Ausgangsbild erhält mit der Volltonebene „Frühjahrs-kollektion“ ein blasses Rot.

5 Die zweite Volltonebene „Regulierung Farbe“ verstärkt den Rotton deutlich.

6a Die dritte Einstellungsebene „Sättigungsregulierung“ lässt den Farbton knalliger erscheinen.

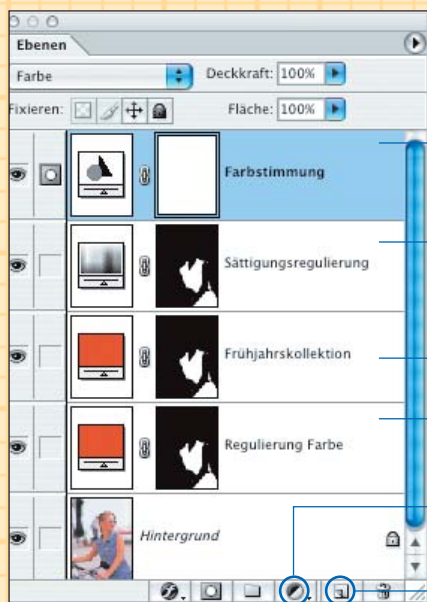
6b Die vierte Ebene „Farbstimmung“ passt unauffällig das gesamte Bild farblich an den neuen Rotton an.

Schritt 4 Einstellungsebene „Frühjahrs-kollektion“ Um das Einfärben möglichst flexibel zu gestalten, werden die dazu nötigen Komponenten wie Farbfüllung oder Sättigung in vier Einstellungsebenen angelegt. Da sich bei drei davon die Auswirkung auf das Kleid beschränken soll, aktivieren Sie zuvor jeweils den Maskenkanal als Auswahl. Photoshop generiert bei Einstellungsebenen die Ebenenmasken mit, so werden diese automatisch gefüllt und die Einstellungsebene auf den ausgewählten Bereich beschränkt.

Klickfolge Ebene „Frühjahrs-kollektion“ **4**

- > *Kanälepalette* aktivieren
- > Mit gehaltener Strg-Taste auf den Kanal *Maske Jeanskleid* klicken
- > In die Ebenenpalette wechseln
- > Auf das Symbol *Neue Füllebene oder Einstellungsebene erstellen* klicken und im Kontextmenü *Volltonfarbe* wählen
- > Im neuen Farbwähler eine Farbe wählen – im Beispiel ein leuchtendes Rot · OK
- > Ebenenmodus *Farbton*
- > Name „Frühjahrs-kollektion“ · OK

Übersicht: Alle Ebenen in diesem Workshop



„Farbstimmung“: passt alle Farbtöne im Bild aneinander an.

„Sättigungsregulierung“: stellt die Farbintensität für den ausgewählten Bereich ein.

„Frühjahrs-kollektion“: legt die Farbe für den ausgewählten Bereich fest.

„Regulierung Farbe“: stellt Farbhelligkeit und Sättigung ein

Legt eine neue Einstellungsebene oder Füllebene an

Kopiert eine Ebene oder Einstellungsebene

Schritt 5 Einstellungsebene „Regulierung Farbe“

Die neue Farbe ist noch recht blass. Um die Auswirkung der eigentlichen Farbe wie in Bild **5** zu regulieren, wird eine weitere Einstellungsebene *Volltonfarbe* erstellt und Deckkraft und Ebenenmodus angepasst.

Klickfolge Ebene „Regulierung Farbe“

- > Die in Schritt 4 erstellte Ebene auf den zweiten Button von rechts in der Fußleiste der Ebenenpalette ziehen
- > Neue Einstellungsebene in „Regulierung Farbe“ umbenennen und unter *Frühjahrs-kollektion* ziehen
- > Ebenenmodus von *Regulierung Farbe* auf *Farbe* und Deckkraft auf 50 Prozent stellen

Schritt 6 Einstellungsebenen „Farbton/Sättigung“ und „Farbstimmung“

Komplettiert wird die Konstellation durch zwei weitere

Die digitale Frühjahrs- kollektion auf einen Blick



7 bis 12 Die verschiedenen Farbmodelle der Frühjahrs-
kollektion erzielen Sie mit wenigen Änderungen in den
Einstellungsebenen.

re Einstellungsebenen: eine für Farbton **6a**
und Sättigung und eine für die Farbbalance.

Im Unterschied zu den drei vorherigen
bezieht sich die vierte Farbbalance-Einstel-
lungsebene auf das Gesamtbild. Die Ebenen-
maske kann deshalb leer bleiben. Die Ein-
stellungen der vierten Ebene akzentuieren
zunächst die Gelb- und Cyan-Farbtöne wie
in Bild **6b**. Das Rot harmonisiert nun mit
seiner neuen Umgebung.

Klickfolge Einstellungsebenen *Farbton/
Sättigung* und *Farbbalance*

- > *Kanälepalette* aktivieren
- > [Strg] halten, auf Kanal *Maske Jeanskleid*
klicken und in die *Ebenenpalette* wechseln
- > Auf das Symbol *Neue Füllebene oder Einstel-
lungsebene erstellen* klicken und im Kontext-
menü *Farbton/Sättigung* wählen
- > Im neuen Dialog den Wert für *Sättigung* auf
45 erhöhen
- > Ebene „Sättigungsregulierung“ nennen
- > Die neue Ebene an die oberste Stelle setzen
- > Ebenenmodus *Farbe*
- > Auf das Symbol *Neue Füllebene oder Ein-
stellungsebene erstellen* klicken und im
Kontextmenü *Farbbalance* wählen
- > Einstellungen unter *Farbbalance* -24, 0, -12
- > Ebene „Farbstimmung“ benennen

6 Beispiele für Farbtonänderungen

Schritt 7 Dunkelrote Färbung Eine neue
Farbe legen Sie in erster Linie mit der Füll-
ebene *Frühjahrskollektion* an. Farbsättigung,
Farbhelligkeit sowie die farbliche Gesamt-
stimmung hingegen können Sie regulieren,
indem Sie Deckkraft, Blendmodus und Ein-
stellungen der restlichen drei Ebenen variie-
ren. Um das Kleid wie in Bild **7** dunkelrot
zu färben, arbeiten Sie mit *Regulierung Farbe*.

Klickfolge Dunkelrote Färbung
> Einstellungsebene *Regulierung Farbe*.
Deckkraft auf 90 Prozent erhöhen
> Ebenenmodus *Multiplizieren*

Schritt 8 Rotgelbe Färbung Einen zwei-
farbigen Jeans-Ton in Rot-Gelb (siehe Bild
8) erzielen Sie, indem Sie die Konstellation
von Schritt 7 in den zwei Einstellungsebenen
Regulierung Farbe sowie *Frühjahrskollektion*
ändern. Der Mischeffekt lässt sich mit dem
Ebenenmodus *Weiches Licht* für die Einstel-
lungsebene *Frühjahrskollektion* erreichen.

Klickfolge Rotgelbe Färbung

- > Einstellungsebene *Regulierung Farbe*. Auf
das Ebenensymbol doppelklicken und als
Farbe *Gelb* wählen
- > Ebenenmodus *Farbe*, Deckkraft auf 100
Prozent erhöhen
- > Einstellungsebene *Frühjahrskollektion*.
Ebenenmodus *Weiches Licht*

Schritt 9 Dunkeltürkise Färbung Nicht
immer werden zwei Farbebenen benötigt.
In Bild **9** sorgt allein die Vollton-Ebene
Frühjahrskollektion für die richtige Farbe –
mit der Farbe *Türkisblau* und dem Ebenen-
modus *Multiplizieren*.

Klickfolge Dunkeltürkise Färbung

- > Einstellungsebene *Frühjahrskollektion*.
Auf das Ebenensymbol doppelklicken und
als Farbe *Türkisblau* wählen
- > Ebenenmodus *Multiplizieren*
- > Ebene *Regulierung Farbe* amit einem Klick
auf das Augensymbol ausblenden

Schritt 10 Türkishelle Färbung Die Aus-
gangssituation für die Einstellungen in
Bild **10** sind die gleichen wie in Schritt 7,
nur dass diesmal für die Ebene *Frühjahrs-
kollektion* das Türkisblau aus dem vorher-
gehenden Schritt 9 genutzt wird. Für das
signalfarbene Erscheinungsbild sorgt eine
Sättigungserhöhung in der Einstellungs-
ebene *Sättigungsregulierung*.

Klickfolge Türkishelle Färbung
> *Sättigungsregulierung*: Sättigung auf
65 erhöhen

> Einstellungsebene *Frühjahrskollektion*.
Farbe *Türkisblau*, Ebenenmodus *Farbton*
> Einstellungsebene *Regulierung Farbe*
ausblenden

Schritt 11 Weißes Kleid Schwarz und Weiß
sind aufgrund ihrer spezifischen Helligkeits-
wirkung Sonderfälle. Um das Jeansweiß wie
in Abbildung **11** zu erzielen, ist eine Ände-
rung aller vier Einstellungsebenen nötig. Zur
Kontrasterhöhung kommt eine Einstellungs-
ebene vom Typ *Gradationskurven* hinzu.

Klickfolge Weißes Kleid

- > Auf das Symbol *Neue Füllebene oder Einstel-
lungsebene erstellen* klicken und im Kontext-
menü *Gradationskurven* wählen
- > Im neuen Fenster *Gradationskurven* eine
Eskalationskurve einstellen, um den
Kontrast zu erhöhen
- > Einstellungsebene *Sättigungsregulierung*.
Sättigung auf 0, Ebenenmodus *Farbe*,
Lab-Helligkeit leicht erhöhen
- > Einstellungsebene *Frühjahrskollektion*.
Farbe *Weiß*, Ebenenmodus *Weiches Licht*
- > Einstellungsebene *Regulierung Farbe*. Farbe
Weiß, Ebenenmodus *Farbe*

Schritt 12 Schwarzes Kleid Ein schwarzes
Kleid wie in Bild **12** gezeigt, lässt sich aus
dem vorigen Schritt leicht ableiten, indem
die Ebene *Frühjahrskollektion* von *Weiches
Licht* auf *Multiplizieren* umgestellt wird. Ein
leichtes Herunterpegeln der *Lab-Helligkeit* in
der Einstellungsebene *Sättigungsregulierung*
besorgt den Rest.

Klickfolge Schwarzes Kleid

- > In der Einstellungsebene *Gradationskurven*
den Kontrast erhöhen
- > Einstellungsebene *Sättigungsregulierung*.
Lab-Helligkeit verringern
- > Füllebene *Frühjahrskollektion*: Farbe
Grauton, Ebenenmodus *Multiplizieren*,
Deckkraft auf 100 Prozent stellen
- > Ebene *Regulierung Farbe* ausblenden